



Pressemitteilung

## Am Natur-Erlebniszentrum HohneHof im Nationalpark Harz hat das Ferienprogramm begonnen

### **Für Kinder und Jugendliche gibt es viele interessante Angebote und Aktionen zu Naturschutz-Themen.**

Wernigerode, 28. Juni 2024. Am Natur-Erlebniszentrum HohneHof im Nationalpark Harz hat das Ferienprogramm begonnen. Für Kinder und Jugendliche gibt es in den kommenden Wochen bis 2. August viele interessante Angebote und Aktionen zu Naturschutz-Themen.

Bei der **täglichen Rangersprechstunde** erfahren die Teilnehmer\*innen Spannendes rund um die Natur: Von Montag bis Freitag wird ab 11 Uhr gemeinsam geforscht, gespielt und gebastelt. Treffpunkt: Drei Annen Hohne, Natur-Erlebniszentrum HohneHof, Anmeldung nicht erforderlich (Informationen unter 039455/8640).

Am 1.7., 8.7., 15.7., 22.7. und 29.7. startet jeweils um 10.00 Uhr eine **öffentliche Führung über den Löwenzahn-Entdeckerpfad**, Dauer 2-3 Stunden. Die Besucher\*innen begleiten unsere Ranger\*innen über den beliebten Löwenzahnpfad und erfahren spielerisch Vieles über die Natur im Nationalpark Harz. Treffpunkt: Drei Annen Hohne, Eingang Löwenzahn-Entdeckerpfad, Anmeldung unter 039455/8640.

Ein „**Besuch bei Bachflohkrebs und Strudelwurm**“ steht am 5. 7. und 26.7. ab 10 Uhr auf dem Programm. Gemeinsam suchen die Teilnehmer\*innen nach den Bewohnern der Bäche im Nationalpark. Welche Tiere sind dort zu finden, wie haben sie sich an ihren Lebensraum angepasst und warum sind naturbelassene, saubere Bäche auch für uns Menschen besonders wichtig? – um diese Fragen wird es dabei gehen. Treffpunkt: Eingang des Löwenzahnpfad, Dauer circa 2 bis 3 Stunden, Anmeldung unter 039455/8640.

Um den „**Wald der Zukunft**“ geht es am 18.07. ab 10 Uhr. Mit unserem Ranger suchen die Teilnehmer\*innen nach dem zukünftigen Wald des Nationalparks. Sie finden heraus, was mit vielen Waldflächen im Nationalpark geschehen ist, welche Baumarten dort nun wachsen und was sie auszeichnet? Wie wird sich die Artenvielfalt entwickeln? Treffpunkt: Eingang des Löwenzahnpfad, Dauer circa 2 bis 3 Stunden, Anmeldung unter 039455/8640.

„**Borkenkäfer – Freund oder Feind?**“, so lautet das Thema am 24.07. ab 10 Uhr. Die Besucher\*innen entdecken zusammen mit dem Ranger, wie ein kleines Insekt im Nationalpark als ein Beschleuniger des Waldwandels auf dem Weg zur neuen Wildnis wirkt und warum es im Wirtschaftswald ein gefürchteter Schädling ist. Treffpunkt: Eingang des Löwenzahnpfad, Dauer circa 2 bis 3 Stunden, Anmeldung unter 039455/8640.

### **Anspruchsvolle Wildnistouren**

Auch Wildnistouren stehen auf dem Programm. „**Der Weg des Wassers – unterwegs mit dem Ranger**“ heißt es am 09.07. ab 10 Uhr. Wasser ist ein prägendes Element im Nationalpark. Die Teilnehmer\*innen folgend bei dieser sehr anspruchsvollen Tour dem Weg des Wassers aus den Mooren über Bäche und historische Gräben. Treffpunkt: Eingang des Löwenzahnpfad, **Dauer circa 5 bis 6 Stunden**, Anmeldung unter 039455/8640

Am 16.07. beginnt um 10 Uhr eine **ca. 3-4 Stunden** dauernde Wanderung (Wegstrecke 5 km), in der es thematisch um **Wildtiere und ihren Einfluss auf den Wald** geht. Vom Rothirsch über die Rötelmaus bis hin zum Borkenkäfer – alle Tiere hinterlassen nicht nur ihre Spuren im Wald, sondern haben damit auch einen Einfluss auf die Waldentwicklung. Die Teilnehmer\*innen begleiten unsere Ranger auf dieser leichten Rundtour und erfahren dabei viel Wissenswertes. Treffpunkt: Eingang des Löwenzahnpfad, Anmeldung unter 039455/8640.

**Weitere Informationen** gibt es auf der Internetseite des Nationalparks Harz unter [www.nationalpark-harz.de/de/besucherzentren/hohnehof/](http://www.nationalpark-harz.de/de/besucherzentren/hohnehof/)



FOTO: Die Besucher\*innen können unsere Ranger\*innen bei einer Führung über den beliebten Löwenzahnpfad begleiten und dabei spielerisch Vieles über die Natur im Nationalpark Harz erfahren.

(Foto: Verena Marten, Verwendung frei mit dieser Pressemitteilung, Namensnennung erforderlich)

---

## **Der Nationalpark Harz**

Der Nationalpark Harz ist einer der größten deutschen Waldnationalparke und der erste länderübergreifende Nationalpark Deutschlands. 97 Prozent der Nationalparkfläche sind mit Wald bedeckt. Mit nahezu 25.000 Hektar Fläche nimmt er rund 10 Prozent der Gesamtfläche des Harzes ein. Mehr als 10.000 Tier- und Pflanzenarten finden hier eine geschützte Zuflucht.

Die länderübergreifende Nationalparkverwaltung Harz hat ihren Sitz in Wernigerode. Sie ist für die Fläche des Nationalparks auch Untere Naturschutzbehörde, Wald- und Jagdbehörde.

Pressekontakt:

### **Martin Baumgartner**

Nationalpark Harz  
Presse und regionale Zusammenarbeit  
Fachbereich Informations- und Bildungsarbeit, Nationalparkwacht

Lindenallee 35  
38855 Wernigerode  
Tel. 03943 2628 444  
Mobil 0151 65208626  
Email: [presse@nationalpark-harz.de](mailto:presse@nationalpark-harz.de)